

## Warum wurde die WEMP entwickelt?

Dazu erklärt der geistige Vater des Projekts, Heinz-Werner Kemmling: „WEMP ist eine Begegnungsstätte für Erzieherinnen und Erzieher. Musik ist zwar in ihrer Ausbildung vorgesehen, oft kann das Fach aber nicht oder nicht ausreichend gelehrt werden. Weil die entsprechenden Lehrkräfte fehlen oder der Stellenwert von Musik nicht erkannt wird. Die in der WEMP gesammelten Erfahrungen und Ideen werden in Ordnern gesammelt und sortiert, sie sollen in jeder Einrichtung für jede Erziehungskraft zur täglichen Vorbereitung und praktischen Umsetzung verfügbar sein. Fortbildungen haben dabei nicht nur einen fachlichen Aspekt, sie sollen die Erziehungskräfte zudem ermutigen, das Gelernte in der täglichen Praxis umzusetzen. Auch wenn sich wissenschaftlich exakt im Erwachsenenalter nicht nachweisen lässt, welchen Einfluss die Musik im frühen Kindesalter auf die jeweils individuelle Persönlichkeitsentwicklung gehabt hat, so ist jedoch in der Wissenschaft exakt beschrieben, dass Musik und auch Sprache für die menschliche Entwicklung und Existenz unabdingbare Faktoren sind. Durch das Projekt WEMP erhalten Kinder, unabhängig von der Herkunftsfamilie, von finanziellem und soziokulturellem Hintergrund, Zugang zur Persönlichkeitsbildung durch Musik, was Partizipation, Selbstverantwortung und Integration fördert.“

## Was ist das Besondere an der WEMP?

- Ausbildung / Fortbildung der Erzieher\*innen
- Anschaffung von Musikinstrumenten
- Anschaffung von Informations- und Begleitmaterial



## Die Unterstützer von WEMP sind:



Das von der Volksbank BraWo initiierte Kindernetzwerk United Kids Foundations engagiert sich in den Bereichen Bildungs- und Begabtenförderung, Bekämpfung von Bewegungsarmut, gesunde Ernährung, Integration, Armutsbekämpfung und Gewaltprävention. Die Volksbank BraWo stellt mit ihrem Team United Kids

Foundations den Kontakt zwischen überregionalen Initiativen und lokalen Institutionen her. Kinder und Jugendliche aus der Region Braunschweig-Wolfsburg profitieren so von zahlreichen Projekten prominenter Paten und Stiftungen. Mit ihren sozialen Programmen beteiligt sind z. B. Henry Maske, Felix Neureuther oder Franziska van Almsick, genauso wie der Deutsche Kinderschutzbund oder die Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e. V. Durch die Zusammenführung von bundesweit tätigen Partnern und regionalen Organisationen ist ein einzigartiges Netzwerk für Kinder und Jugendliche entstanden.

<https://www.united-kids-foundations.de>



Die Jeunesses Musicales Deutschland (JMD) sind Teil der Organisation Jeunesses Musicales International (JMI). Diese wurde kurz nach dem Zweiten Weltkrieg in Brüssel mit dem Ziel der friedlichen internationalen Begegnung junger Musiker und der Völkerverständigung gegründet. Die Jeunesses Musicales International gilt als die größte musikalische Jugend-Kulturorganisation der Welt und ist in über 50 Ländern der Erde aktiv. In Deutschland haben sich unter dem Dach von Jeunesses Musicales rund 300 junge Orchester zu einem Fachverband zusammengeschlossen, vom Musikschulorchester bis zur Jungen Deutschen Philharmonie. Tendenz: wachsend. Jugendliche erleben dabei Gemeinschaft und lernen, im Team Verantwortung für gemeinsamen Erfolg zu übernehmen. Mit Esprit und frischem Charme bereichern die jungen Musiker das Musikleben in ihren Städten und Gemeinden.

<https://www.jmd.info/jmd/startseite>

## Modellprojekt für musikalische Früherziehung von Kindern ab zwei Jahren



Eine Kooperation der Samtgemeinden  
Brome und Boldecker Land



Manuela Peckmann, Heinz-Werner Kemmling und Anja Meier

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

wie viele von Ihnen sicher wissen, konnten wir 2019 in den Kindertageseinrichtungen unserer Samtgemeinden mit dem Modellprojekt WEMP an den Start gehen.

Die Elementare Musikpädagogik ist seitdem fester Bestandteil des pädagogischen Konzepts unserer Einrichtungen geworden, mit dem wir unsere Kinder auf die Schule und auf das Leben möglichst optimal vorbereitet wissen möchten. Die Idee an uns herangetragen und uns davon begeistert hat der langjährige Pädagoge und Musiker Heinz-Werner Kemmling aus Weyhausen.

Die notwendigen Fördermittel, um die WEMP möglichst nachhaltig als überregionales Modellprojekt zu etablieren, stellt uns die Volksbank BraWo zur Verfügung. Sowohl beim Team der United Kids Foundations als auch bei Herrn Kemmling möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken. Wir freuen uns, dass dieser musikalische Frühstart für die Kinder in unseren Samtgemeinden mit dieser Unterstützung möglich geworden ist.

Mit herzlichen Grüßen

Samtgemeindebürgermeisterin  
Boldecker Land

Samtgemeindebürgermeisterin  
Brome

## Was bedeutet „WEMP“?



Die Abkürzung WEMP steht für den Begriff „Werkstatt Elementare Musikpädagogik“. Dahinter verbirgt sich das Ziel, durch eine praxisbegleitende Fortbildung von Erzieher\*innen vergleich-

bare Bildungschancen in den Kindertagesstätten einer Region zu entwickeln. Allen Kindern ohne Ansehen der familiären Verhältnisse und ihrer Herkunft sollen gleiche Zugangschancen zu Bildung eröffnet werden – durch Musik! Die Einrichtung einer derartigen Werkstatt ist bislang neuartig.

## Wer profitiert von der WEMP?

Alle Kinder ab dem Krippenalter, die gemeinsam eine Kindertageseinrichtung besuchen! Ziel des Projektes ist es, sowohl regelleistungsrechtliche Kinder in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II zu erreichen, als auch die Kinder, die aufgrund von langen Betreuungszeiten nicht die Chance hätten, diese frühkindliche Bildung zu erleben. Vielen Familien, in denen die Eltern berufstätig sind, fehlt schlicht die Zeit oder auch ein entsprechendes Angebot, um einem Kind, das die Kita erst um 16:00 oder 17:00 Uhr verlässt, den Besuch einer Musikschule zu ermöglichen. WEMP gleicht dieses aus.

## Was ist das Besondere an der WEMP?

- Die Begleitung der WEMP zielt auf Kontinuität der musikalischen, sprachlichen und emotionalen Bildung von der Krippe bis zur Schulzeit ab.
- Das Modellprojekt WEMP startet hier in Niedersachsen und soll perspektivisch in weiteren Regionen von interessierten Einrichtungen nachhaltig als dauerhafte Anwendung übernommen werden.

## Wer hat die WEMP entwickelt?

„Erfinder“ der WEMP ist der Komponist, Pädagoge und ehemalige Leiter der Grundschule Osloß, Heinz-Werner Kemmling (Foto). Er agiert zudem als stellvertretender Vorsitzender von Jeunesses Musicales Niedersachsen, einer Organisation zur musikalischen Förderung junger Menschen.

## Wo kommt die WEMP zum Einsatz?

Gebietsübergreifend kooperieren bei dem Modellprojekt WEMP die Samtgemeinden Brome und Boldecker Land. Die beteiligten Erzieher\*innen werden durch die Zusammenarbeit mit Herrn Kemmling, bei gemeinsamen Treffen mit Erfahrungsaustausch, regelmäßig über die Fortentwicklung der WEMP geschult und informiert.

## Wie funktioniert die WEMP?

Die Inhalte der Werkstatt Elementare Musikpädagogik werden getragen von einem ganzheitlichen Ansatz, der durch die enge Verbindung von „Musik – Bewegung – Sprache“ im darstellerischen Spiel zu einer Einheit zusammenwächst. Das Ziel ist die Verknüpfung von Musik und Bewegung mit „angewandter“ Sprachförderung als spielerische Ausdrucksform im „Musiktheater“. Sprache und Musik sind Verständigungsebenen, deren vielfältige Ausdrucksformen von den Menschen erlernt werden müssen. Wobei die Musik durch ihren universellen Charakter auch Sprachbarrieren überwindet. Musik verbindet über kulturelle Eigenheiten hinweg.

## Die spezifischen Ziele der WEMP sind:

- Allumfassende Bildung, kognitiv und emotional mit Hilfe des musikalischen Ausdrucks
- Möglichkeiten der individuellen Persönlichkeitsentfaltung bei den Kindern erkennen und unterstützen, um jedem die Chance zu bieten, als gleichberechtigtes Mitglied in die Gemeinschaft aufgenommen zu werden
- Selbstwertgefühl, Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit fördern und stärken
- Alle Kinder sollen erreicht werden, gleiche Startbedingungen für alle
- Integrationsfördernde Anlässe und Maßnahmen entwickeln
- Sprache erlernen und fördern durch stetige Sprachanlässe, durch gemeinsames Singen und stetige Absprachen zum gemeinsamen Musizieren. Sprache ist die Grundlage für gesellschaftliche Teilhabe.